

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **17 (1899)**

Heft 330

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3.
Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{te} Semester Fr. 6.
In der Schweiz kann nur bei der Post abgefordert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnemente:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 6.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berna.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendblättern verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgzelle.		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page.	

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Konkurs. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Getreideerte Frankreichs. — Baumwollverbrauch in Deutschland. — Le prix du charbon en Angleterre. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

- Neuchâtel (Chaux-de-Fonds). 18 octobre. N^o 335: O. Hoermann; n^o 336: G. Suter, maison Frédéric Zahn. **Librairie, gravures.**
— 20 octobre. N^o 337: Aug. Jeck, chef de la maison du même nom, à Dusseldorf. **Livres, zithers, chaînes.**
Tessin (Lugano). 18. Oktober. Nr. 244: G. Perabo, F. Pescara, M. Regnoli, Firma Unione Tipografica Editrice Torinese (Turin). **Bücher, Zeitschriften.**
Vaud (Vevey). 20 octobre. N^o 125: A la place de J. Junod, C. Blache: P. Delessert. **Tissus, etc.**

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der allfällige Inhaber der vermissten drei Obligationen der Gewerbank Zürich Nr. 3523—3525 von je Fr. 500.—, d. d. 29. April 1896, lautend auf den Inhaber, je nebst Jahrescoupons per 31. Oktober 1897 u. s. f., aufgefunden, die Titel innert 3 Jahren, vom Datum der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, in der Bezirksgerichtskanzlei Zürich vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation erfolgen würde.

Zürich, den 20. Oktober 1897.

Im Namen des Bezirksgerichtes II. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **J. Hamann.**

(W. 106^a)

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 281 u. 282.)

(L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzulegen.

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich. Konkursamt Bauma. (1735^a)

Gemeinschuldner: Kägi, Heinrich, mech. Baumwollweberei zum Tössthal-Bauma.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Oktober 1899.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 26. Oktober 1899, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Tanne in Bauma.
Eingabefrist: Bis und mit 18. November 1899.

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (1738^a)

Gemeinschuldner: Kägi, Albert, von Bauma, wohnhaft Forchstrasse Nr. 106, in Hirslanden, Zürich V.
Datum der Konkurseröffnung: 7. Oktober 1899.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 25. Oktober 1899, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Hottingen.
Eingabefrist: Bis und mit 18. November 1899.

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (1761^a)

Gemeinschuldner: Buffler, Albert, Kunst- und Handlungsgärtner, von Stuttgart, wohnhaft Forchstrasse Nr. 245, in Hirslanden-Zürich V.
Datum der Konkurseröffnung: 4. Oktober 1899.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. Oktober 1899, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zur Burgwies, aussere Forchstrasse, in Hirslanden.
Eingabefrist: Bis und mit 21. November 1899.

Kt. Bern. Konkursamt Biel. (1776)

Gemeinschuldner: Vincent, Arthur, von Castres (Frankreich), Inhaber der Firma «A. Vincent», Weinhandlung, an der Obergasse zu Biel (S. H. A. B. 1899, pag. 1298).
Datum der Konkurseröffnung: 12. Oktober 1899.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 30. Oktober 1899, nachmittags 3 Uhr im Gläubigerversammlungslokal des Konkursamtes Biel, im neuen Amthause daselbst (Spitalstrasse).
Eingabefrist: Bis und mit 21. November 1899.

Kt. Glarus. Konkursamt des Kt. Glarus, in Glarus. (1765)

Gemeinschuldner: Kägi & C^{ie}, Spinner, in Oberurnen.
Datum der Konkurseröffnung: 14. Oktober 1899.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 30. Oktober 1899, nachmittags 3 Uhr, in der Post, in Oberurnen.
Eingabefrist: Bis und mit 21. November 1899.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Veveysse à Châtel St-Denis. (1757)

Failli: Vuichard, Alexandre, entrepreneur, à Semsales.
Date de l'ouverture de la faillite: 17 octobre 1899.
Première assemblée des créanciers: Mardi, 31 octobre 1899, à 9 heures du jour, à l'Hôtel-de-Ville de Châtel St-Denis.
Délai pour les productions: 21 novembre 1899 inclusivement.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Rorschach. (1766)

Gemeinschuldnerin: Verlassenschaft Weber, Alex.-Germain, Chem. Produkten-, Farben-, Firnissen-Export und Import, zur Seeburg, Rorschacherberg.
Datum der Konkurseröffnung: 16. Oktober 1899.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 30. Oktober 1899, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Saale der «Krone» in Rorschach.
Eingabefrist: Bis und mit 31. Oktober 1899.
Die infolge des Beneficium inventarii bereits angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe entbunden (Art 234 des Betreibungs-Gesetzes).

Kt. Aargau. Konkursamt Zofingen. (1773)

Gemeinschuldner: Lüscher-Thut, Heinrich, Landwirt, in Kölliken.
Datum der Konkurseröffnung: 18. Oktober 1899.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 1. November 1899, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtssaal in Zofingen.
Eingabefrist: Bis und mit 21. November 1899.

Kt. Aargau. Konkursamt Zurzach. (1746)

Gemeinschuldner: Suter, Gottlieb, Ziegler, von Lengnau.
Datum der Konkurseröffnung: 18. Oktober 1899.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 25. Oktober 1899, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaale in Zurzach.
Eingabefrist: Bis und mit 21. November 1899.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria.

(L. E. 249 e 250.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (1762)

Gemeinschuldner: Baumann-Huber, Robert, Kaufmann, Köchli-strasse 7, in Zürich III (S. H. A. B. 1899, pag. 939).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. Oktober 1899.

Kt. Zürich. Konkursamt Stäfa. (1756)

Gemeinschuldner: Baur, Werner, Weinhändler, zum Moritzberg, in Urikon (S. H. A. B. 1899, pag. 847).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. Oktober 1899.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1744)

Gemeinschuldner: Mosimann, Johann, gew. Wirt an der Metzger-gasse Nr. 35, in Bern (S. H. A. B. 1899, pag. 791).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. Oktober 1899.

Kt. Bern. Konkursamt Biel. (1775)

Gemeinschuldner: Noguès, Juan, von Pelléja (Spanien), gew. Comestibles-Händler, in Biel (S. H. A. B. 1899, pag. 827).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. Oktober 1899.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (1751)

Failli: Béchaux, Victor, fils de Louis, bourgeois de Porrentruy, dont le domicile est inconnu (F. o. s. du c. 1899, page 1127).
Délai pour interter l'action en opposition: 31 octobre 1899 inclusivement.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (1770)

Failli: Roux, Clovis, ci-devant marchand de vins, à Porrentruy (F. o. s. du c. 1899, page 1063).
Délai pour interter l'action en opposition: 31 octobre 1899 inclusivement.

Kt. Bern. *Konkursamt Thun.* (1754)
Gemeinschuldner: Bähler, Julius, Handlungsgärtner, von und in Thun (S. H. A. B. 1899, pag. 1063).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. Oktober 1899.

Kt. Luzern. *Konkursamt Luzern.* (1758/59)
Gemeinschuldner:
Alton, Th. Fr., Velo- und Sporthandlung, Haldenstrasse, in Luzern, nunmehr unbekannt abwesend (S. H. A. B. 1899, pag. 1223).
Stauffacher, H., Bazar, Pfistergasse, in Luzern (S. H. A. B. 1899, pag. 1139).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. Oktober 1899.

Kt. Glarus. *Konkursamt des Kt. Glarus, in Glarus.* (1748)
Gemeinschuldner: Leuzinger, Abraham, Maurermeister, in Mollis (S. H. A. B. 1899, pag. 1183).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. Oktober 1899.

Kt. St. Gallen. *Konkursamt St. Gallen.* (1752)
Gemeinschuldner: Erggelet, Karl, gewesener Wirt «z. National», in St. Gallen, und «z. Freudenberg», in Tablat (S. H. A. B. 1899, pag. 1183).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. Oktober 1899.

Ct. del Ticino. *Ufficio dei fallimenti di Locarno.* (1745)
Fallito: Il defunto notaio Pancaldi, Firmino, d'Ascona (F. u. s. di c. 1899, pag. 967).
Termine per promuovere l'azione d'opposizione: 31 ottobre 1899 inclusivamente.

Ct. del Ticino. *Ufficio dei fallimenti di Lugano.* (1769)
Falliti: Fratelli Antonini in Tesserete (F. u. s. di c. 1899, pag. 939).
Termine per promuovere l'azione d'opposizione: 31 ottobre 1899 inclusivamente.

Ct. du Valais. *Office des faillites de St-Maurice.* (1764)
Failli: Dubois, Roger, précédemment négociant à St-Maurice (F. o. s. du c. 1899, page 1223).
Délai pour intenter l'action en opposition: 31 octobre 1899 inclusivement.

Ct. de Genève. *Office des faillites de Genève.* (1777)
Faillis: C. Uhlmann & Co., agents de change, Place de Hollande, à Genève (F. o. s. du c. 1899, page 1087).
Délai pour intenter l'action en opposition: 31 octobre 1899 inclusivement.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation
(B.-G. 261.) (L. P. 261.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Rettificazione della graduatoria.
(L. E. 261.)

La graduatoria originale o modificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Ct. del Ticino. *Ufficio dei fallimenti di Lugano.* (1767)
Fallito: Venturini, Marco, in Lugano (F. u. s. di c. 1899, pag. 995).
Termine per promuovere l'azione d'opposizione: 31 ottobre 1899 inclusivamente.

Ct. de Vaud. *Office des faillites de Vevey.* (1763)
Failli: Golaz, Louis, boulanger, à Vevey (F. o. s. du c. 1899, page 1235).
Délai pour intenter l'action en opposition: 31 octobre 1899 inclusivement.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Bern. *Konkursamt Burgdorf.* (1750)
Gemeinschuldnerin: Firma Sormani & C^{ie}, Cementgeschäft, in Kirchberg (S. H. A. B. 1899, pag. 1245).
Datum des Schlusses: 20. Oktober 1899.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 267.) (L. P. 267.)

Kt. Bern. *Konkursamt Aarberg.* (1753)
Gemeinschuldner: Uttiger, Alfred, Ziegler, in Rapperswyl (S. H. A. B. 1899, pag. 1140).
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Mittwoch, den 25. Oktober 1899, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Aarberg.
Steigerungsgegenstand: Diverse Buchforderungen im Gesamtbetrage von Fr. 3176.48. Angebot Fr. 55.—

Kt. Bern. *Konkursamt Oberhasli in Meiringen.* (1768)
Im Konkursverfahren gegen Zysset, Christian, gewesener Bäcker und Négociant, in Unterbach, Gemeinde Meiringen (S. H. A. B. 1899, pag. 676), wird Dienstag, den 21. November 1899, vormittags 10 Uhr im Bureau des Konkursamtes Oberhasli in Meiringen an öffentliche Steigerung gebracht:
Ein Heimwesen zu Unterbach (Gemeinde Meiringen), enthaltend: 1) Ein Wohnhaus mit Bäckerei, in Mauer und Holz erbaut und mit Ziegeln gedeckt. Dasselbe ist unter Nr. 89 für Fr. 9400 brandversichert. 2) Ein Stück Wiesenland, «Tränelmaad» genannt, haltend laut Grundsteuerregister als Hausplatz, Garten und Umschwung zusammen 10,35 Aren. 3) Ein Stück Mattland, ebenfalls «Tränelmaad» genannt, haltend 15,57 Aren.
Antliche Schätzung Fr. 9000.
Die Steigerungsdinge sind vom 10. November 1899 an auf dem Bureau des Konkursamtes Oberhasli zur Einsicht angelegt.

Kt. Basel-Stadt. *Konkursamt Basel.* (1760)
Reflektanten auf die Liegenschaft Bloch & C^{ie}, Fabrikstrasse 11, Basel, haltend 45 a 98,5 m², sind ersucht, bis Donnerstag den 26. Oktober 1899, abends, verbindliche, auf bestimmte Preise lautende Kaufofferten an das Unterzeichnete zu senden. Sämtliche Offertensteller werden sodann zu einer gemeinsamen Besprechung behufs Kaufabschluss geladen werden.
Die Liegenschaft ist dank ihrer ausgezeichneten Lage im Industrieviertel, in der Nähe des St. Johann-Bahnhofs, für Fabrik- und Bauzwecke jeder Art, sowie zu spekulativen Unternehmungen verwendbar.

Aus Auftrag
der Konkursverwaltung und des Gläubigerausschusses:
Das Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. Basel-Stadt. *Konkursamt Basel.* (1771/72)
Gemeinschuldner: Kollektivgesellschaft Bloch & C^{ie}, Haut- und Fellhandlung (S. H. A. B. 1899, pag. 755).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Mittwoch, den 25. Oktober 1899, nachmittags 2 Uhr, im Magazin obiger Firma, Gasstrasse Nr. 11.
Verwertungsgegenstände: Diverse Bureau-Utensilien, cirka 130 Säcke Salz und anderes mehr.

Gemeinschuldner: Bloch-Nordemann, Nephtalie, Kaufmann, Teilhaber der Firma «Bloch & C^{ie}», Haut- und Fellhandlung (S. H. A. B. 1899, pag. 1313).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 24. Oktober 1899, nachmittags 1 Uhr, im Ganthause, Steinenthorstrasse Nr. 7.
Verwertungsgegenstände: 2 Männer- und 2 Frauensitze der Synagoge in Basel.

Ct. de Genève. *Office des faillites de Genève.* (1778)

Succession vacante de feu Olivier, Théodore, marchand-drapier, rue du Marché, 30, à Genève (F. o. s. du c. 1899, page 1171).

Jour, heure et lieu de la vente: Mercredi, 29 novembre 1899, à 10 heures du matin, à Genève, Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, dans la salle A. du tribunal de première instance.

Dépôt des conditions de la vente: Dès le 21 octobre 1899.

Désignation des immeubles à vendre.

Les immeubles à vendre sont inscrits sur les registres du nouveau cadastre de la commune de Troinex comme étant possédés par la communauté entre Olivier, Théodore-Jacques-Frédéric, fils de Jean-Louis, négociant, domicilié à Genève, et Tombet, Georgine, sa femme; ils consistent:

1^o En la parcelle 712, feuille 3 des dits registres, nature pré-verger et jardin, d'une contenance de 55 ares 5 mètres.

2^o En la co-propriété collective avec Guigue, Louis-Auguste, de la parcelle 714, feuille 3 des dits registres, d'une contenance de 3 ares 12 mètres, occupée en entier par le bâtiment n^o 22, sis lieu dit «Troinex-Dessous», servant de logement et dépendances et construit en maçonnerie; la partie à vendre est désignée au cadastre sous la lettre a et a une contenance de 1 are 98 mètres.

3^o En la parcelle 1243, feuille 1 des dits registres, nature broussailles, d'une contenance de 2 ares 5 mètres.

C'est avec toutes appartenances et dépendances, sans exception ni réserve, et tous objets ou constructions placés sur les dits fonds, pour leur exploitation ou à perpétuelle demeure.

Lots et mises à prix.

Les fonds à vendre seront exposés aux enchères publiques en deux lots, savoir:

Le premier lot comprendra la parcelle 712, feuille 3, et la co-propriété de la parcelle 714, même feuille, avec la partie du bâtiment n^o 22 désignée au cadastre sous la lettre a; il sera exposé aux enchères même au-dessous de la mise à prix primitivement fixée à fr. 19.000, montant de l'estimation.

Le second lot comprendra la parcelle 1243, feuille 1; il sera exposé aux enchères même au-dessous de la mise à prix primitivement fixée à fr. 300, montant de l'estimation.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 804.) (L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung.* (1747)
Schuldner: Galvagni, Adriano, Kolonialwarenhandlung, Neugasse 70, in Zürich III (S. H. A. B. 1899, pag. 1104).

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 3. November 1899, nachmittags 3 Uhr, vor dem Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Flössergasse Nr. 1.

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung.* (1755)
Schuldnerin: Die Firma Fr. Hauger-Irion, Baugeschäft, in Zürich II (S. H. A. B. 1899, pag. 1140).

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 3. November 1899, nachmittags 3 Uhr, vor dem Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Flössergasse Nr. 1.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Bern. *Konkursamt Burgdorf.* (1749)
Gemeinschuldner: Lüthi, Peter, Baumeister, Burgdorf (S. H. A. B. 1899, pag. 1235).

Ausserordentliche Gläubigerversammlung
Montag, den 23. Oktober 1899, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zum Emmenhof, in Burgdorf.

Traktandum:

Genehmigung des vom Gläubiger-Ausschuss abgeschlossenen Kaufvertrages betreffend das Gasthaus zum «Emmenhof».

Kt. Graubünden. *Konkursamt Schanfigg.* (1774)
Die Verteilungsliste und Schlussrechnung im Konkurs der W^o Thomann, R., z. Rothorn, in Arosa, ist vom 21. bis 31. Oktober a. c. zur Einsicht aufgelegt.

Arosa, den 18. Oktober 1899.

Konkursamt Schanfigg: Gamser.

Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce.

La direction de Police centrale du canton de Fribourg a délivré, le 17 octobre courant, sous n^o 243, un duplicata de carte de légitimation pour voyageur de commerce à la maison A. Nordmann, à Fribourg, pour tissus et confection.

Cette carte remplace et annule celle qui avait été délivrée le 21 février 1899, sous le même numéro, au voyageur Isidore Nordmann, de la dite maison et qui a été perdue.

Fribourg, le 20 octobre 1899.

Direction de la Police centrale.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 11,540. — 18. Oktober 1899, 3 Uhr p.
Dinkelmann & C^o, Kaufleute,
Burgdorf (Schweiz).

Sensen.



N° 11,541. — 18 octobre 1899, 4 h. p.
R. Bossert-Perrelet, fabricant,
Locle (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.



N° 11,542. — 18 octobre 1899, 4 h. p.
Cuno Korten, négociant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

RATTLER

Nr. 11,543. — 18. Oktober 1899, 6 Uhr p.
Jacob Weber, Kaufmann,
Kappel (St. Gallen, Schweiz).

Getreidepräparate.

PAIDOL

Nr. 11,544. — 19. Oktober 1899, 8 Uhr a.
Actien-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation,
Treprow bei Berlin (Deutschland).

Künstliche organische Farbstoffe.



Nr. 11,545. — 19. Oktober 1899, 8 Uhr a.
Actien-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation,
Treprow bei Berlin (Deutschland).

Künstliche organische Farbstoffe.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Getreideernte Frankreichs.

Nach den vom französischen Landwirtschaftsministerium zusammengestellten Berichten der Präfekten betreffend Schätzung der diesjährigen Getreideernte waren mit Weizen bestellt: 6,919,400 ha und der Ertrag an Körnern wird angegeben auf 129,005,500 hl oder 99,732,500 q.

In den fünf letzten Jahren war das Ergebnis:

Jahr	Aussaat ha	Ernte	
		hl	q
1898	6,963,711	128,096,149	99,312,290
1897	6,588,776	86,900,088	65,924,096
1896	6,870,352	119,742,416	92,606,743
1895	7,001,969	119,967,745	92,428,696
1894	6,991,449	122,469,207	93,671,456

Mit Mengkorn waren bestellt: 233,570 ha und der Ertrag an Körnern wird angegeben auf 4,221,800 hl oder 3,153,200 q.

Und in den letzten fünf Jahren war das Ergebnis:

Jahr	Aussaat ha	Ernte	
		hl	q
1898	236,960	4,225,674	3,143,552
1897	239,725	3,096,871	2,264,319
1896	250,808	4,130,481	3,089,447
1895	257,869	4,384,100	3,275,804
1894	265,946	4,443,631	3,291,965

Mit Roggen waren bestellt: 1,478,150 ha und der Ertrag an Körnern wird angegeben auf 24,052,800 hl oder 17,510,100 q.

In den letzten fünf Jahren war das Ergebnis:

Jahr	Aussaat ha	Ernte	
		hl	q
1898	1,474,915	23,524,318	16,998,775
1897	1,451,754	16,964,215	12,125,776
1896	1,500,207	24,464,730	17,731,681
1895	1,533,532	25,167,623	18,246,700
1894	1,555,723	26,406,900	19,032,229

Mit Gerste waren bestellt: 833,340 ha und der Ertrag an Körnern wird angegeben auf 16,838,300 hl oder 10,885,300 q.

In den letzten fünf Jahren war das Ergebnis:

Jahr	Aussaat ha	Ernte	
		hl	q
1898	814,463	16,519,611	10,563,095
1897	857,911	14,503,560	9,064,243
1896	853,877	16,241,431	10,355,761
1895	890,667	17,014,736	10,845,907
1894	890,314	17,074,408	10,838,526

Mit Hafer waren bestellt: 3,935,550 ha und der Ertrag an Körnern wird angegeben auf 96,312,300 hl oder 45,637,500 q.

In den letzten fünf Jahren war das Ergebnis:

Jahr	Aussaat ha	Ernte	
		hl	q
1898	3,887,505	98,064,158	46,675,085
1897	3,990,565	80,204,076	36,760,459
1896	3,916,236	92,003,398	42,994,444
1895	3,968,937	94,877,753	44,978,784
1894	3,881,399	91,878,734	42,724,304

Verschiedenes. — Divers.

Baumwollverbrauch in Deutschland. Die Zunahme der Textilindustrie, speziell der Baumwollindustrie, in Deutschland lässt sich, wie die «Monatschrift für Textilindustrie» schreibt, aus den nachstehenden Verbrauchsziffern ersehen. Im Durchschnitt des Jahrzehnts 1874/75 betrug der jährliche Verbrauch von roher Baumwolle im deutschen Zollgebiete 1,163,900 q oder 2,84 kg per Kopf, im folgenden Jahrzehnt 1,245,490 q (2,86 kg); in 1881/85 1,523,290 q (3,34 kg), in 1886/90 2,010,460 q (4,19 kg), in 1891/95 2,523,810 q (4,95 kg), in 1896 2,565,560 q (4,85 kg), in 1897 2,878,880 q (5,36 kg), in 1898 3,433,560 q (6,30 kg). Seit den siebziger Jahren hat sich somit der Verbrauch mehr als verdoppelt. Bemerkenswert ist die starke Zunahme des Verbrauchs von amerikanischer Baumwolle, der heute etwa vier Fünftel des Gesamtverbrauchs ausmacht. Auch die Verwendung ägyptischer Baumwolle zeigt eine verhältnismässig starke Zunahme; in den letzten fünf Jahren hat sich die Einfuhr aus Aegypten ungefähr verdoppelt. Jedoch macht die ägyptische Baumwolle nur etwa ein Fünftel des Gesamtverbrauchs aus. Abgenommen hat in den letzten Jahren die Einfuhr von ostindischer Baumwolle.

Le prix du charbon en Angleterre. D'après un rapport du consulat français à Londres, l'augmentation du prix du charbon, qui se produit naturellement au début de l'hiver, paraît devoir s'accroître, cette année, plus que de coutume.

Les journaux de Londres attribuent cette hausse aux plus fortes demandes résultant de la plus grande activité des centres industriels et des besoins de la navigation.

D'autre part, un certain nombre de mines n'ont pas été à même de satisfaire à toutes les demandes, et la hausse qui s'est produite a contribué à faire monter les prix. Aussi, les compagnies de chemins de fer devront-elles s'attendre à payer plus cher le combustible, ce qui grèvera d'autant les frais d'exploitation qui, en général, ont en Angleterre une tendance à s'accroître considérablement.

Jusqu'à présent, d'ailleurs, l'augmentation du prix de la tonne de charbon n'a rien d'exceptionnel.

Les propriétaires des charbonnages du Leicester, qui avaient déjà augmenté leurs prix d'un shilling par tonne, viennent de le porter à six pence de plus.

Le «Cannock Chase Association» a augmenté ses tarifs d'un shilling par tonne.

Pour les raisons énumérées plus haut, il semble qu'une hausse plus accentuée peut être encore prévue.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.			
	12 octobre.	19 octobre.	
Encaisse mé-	fr.	fr.	Circulation de
tallique	3,077,819,645	3,069,429,033	billets
Portefeuille	828,352,479	887,689,494	Comptes courants
			12 octobre.
			19 octobre.
			fr.
			fr.
			8,873,830,845
			8,880,987,690
			654,376,478
			722,091,857

Für rasche
Lieferung von**TRANSMISSIONEN**

ist speciell eingerichtet (878)

**Maschinenfabrik und Giesserei
Heinrich Blank, Uster.****Zürcher Brodfabrik A.-G.**

Die Herren Aktionäre der Zürcher Brodfabrik A.-G. werden hiemit zur
ordentlichen Generalversammlung
des Geschäftsjahres 1898/1899 eingeladen auf
Freitag, den 3. November 1899, nachmittags 5 Uhr,
ins **Hôtel Central, Zürich I.**

Traktanden:

- 1) Prüfung und Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung, der Bilanz, sowie des Berichtes der Kontrollstelle, ferner Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 2) Déchargeerteilung an die Verwaltung.
- 3) Beschlussfassung über sämtliche Veränderungen im Fabrikgebäude, Neuanschaffung von Maschinen und Betriebseinrichtungen.
- 4) Erneuerungswahl für die austretenden Mitglieder des Verwaltungsrates. (1648)
- 5) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten.
- 6) Allfällige weitere Geschäfte nach Massgabe der Statuten oder den Anträgen von Aktionären.

Bilanz und Jahresrechnung samt dem Berichte der Kontrollstelle liegen von heute an für die Aktionäre im Bureau der Zürcher Brodfabrik zur Einsicht offen, woselbst die Stimmkarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden können.

Zürich, den 18. Oktober 1899.

Der Verwaltungsrat.**Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden.**

Filialen in Amriswil, Bischofzell, Frauenfeld und Romanshorn,
Agentur in Kreuzlingen.

Staatgarantie.

Gemäss Beschluss der Bankvorsteherschaft sind wir bis auf weiteres
Abgeber von (1621)

- 4** % Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt, gegenseitig 3
bis 5 Jahre fest, und
3 ³/₄ % Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt, gegenseitig 1
bis 2 Jahre fest.

Der Zinsfuss für Sparkassaeinlagen beträgt 3 ³/₄ % ab Neujahr 1900.
Einzahlungen nehmen ausser den Bankbureaux entgegen:

in Zürich: Herren C. W. Schlüpfer & Cie.
» Basel: » Ehinger & Cie.
» St. Gallen: » Wegelin & Cie.
» Bern: » von Ernst & Cie.
» Chur: Graubündner Kantonalbank.

Die Direktion.

(1092)

ENIGLAND

über HOEK VAN HOLLAND

Bern-London.

Preis: I. Kl. Fr. 131. 10, II. Kl. Fr. 92. 75.

Näheres durch

U. M. Crowe, 22, Dornacherstrasse, in Basel.

Prima-Kapitalanlage.

Die elektrische Strassenbahn Zürich-Oerlikon-See-
bach mit einem Aktienkapital von einer Million Franken bringt bis auf
weiteres auf den Inhaber lautende (1641)

4 % Obligationen al pari

zur Ausgabe. Der Jahrescoupon ist jeweilen am 15. Juni fällig und zahlbar
bei der Schweiz. Volksbank in Zürich I und III.

Die Direktion

der elektr. Strassenbahn Z. O. S. in Zürich IV.

Bureau-Fauteuils!

(sogenannte amerikanische Schreibstühle.)

Neueste Bureau-Fauteuils für Sitz- u. Stehpulte
zum vor und retour bewegen, sowie drehbarer
Sitzfläche, sich selbst nach dem Körper richtend.
(1609) Patent-Mechanik 18106.

HERM. BÖHME, Specialität für Sitzmöbel,
Zürich V, Dufourstrasse 157.

**Maschinenfabrik Oerlikon.**

Einladung an die Herren Aktionäre

zur

ordentlichen Generalversammlung

auf

Samstag, 4. November 1899, vormittags 11 Uhr,
im **Verwaltungsgebäude in Oerlikon.**

Traktanden:

- 1) Abnahme der Rechnung über das verflossene Geschäftsjahr. Verlesen des Berichtes der Kontrollstelle und Déchargeerteilung an die Verwaltung. (1647)
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
- 3) Aussetzung der Entschädigung an die Kontrollstelle.
- 4) Wahl der Kontrollstelle für das laufende Geschäftsjahr.

Rechnung und Revisionsbericht, sowie die Anträge des Verwaltungsrates liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre vom 27. d. M. an in unserm Bureau in Oerlikon auf.

Oerlikon, den 20. Oktober 1899.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
P. E. Huber.

Giesserei Rorschach

Genossenschaft.

Die Herren Genossenschaftler werden hiedurch zu einer ausserordent-
lichen Generalversammlung auf **Mittwoch, den 1. November 1899,**
vormittags 10 ¹/₂ Uhr, im **Restaurant du Pont in Zürich (Bahnhofbrücke)**
eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Liegenschaft-Ankauf. 1646
- 2) Beschlussfassung über Bauten.
- 3) Beschlussfassung über Erhöhung des Genossenschaftskapitals.

Rorschach, den 20. Oktober 1899

Der Vorstand**„Union-Vie, compagnie d'assurance“.**

M. de Coëhorn, inspecteur-divisionnaire de la compagnie L'Union-Vie,
informe qu'il vient d'être créé une agence principale à **La Chaux-de-Fonds;**
M. Auguste Gonsset, avocat, domicilié Rue du Marché, 2, est nommé agent
principal pour **La Chaux-de-Fonds et Lece.** (1650)

L'inspecteur agissant au nom de la compagnie „L'Union-Vie“:
C. de Coëhorn.

Ein bestbekanntes, nachweisbar vorzüglich rentierendes Baugeschäft auf
dem Lande (Ostschweiz) sucht behufs weiterer Ausdehnung einen

Kommanditär ev. Employé intéressé

mit Fr. 50–60,000. — Kapital gegen hypothekarische Sicherheit. Die Ein-
lage könnte auch in soliden Wertpapieren oder durch Personalkaution
geleistet werden. —

Gefl. Offerten unter Chiffre Z. C. 7008 vermittelt die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, in Zürich. (1648)

Gesucht ein gebildeter, tüchtiger Kaufmann

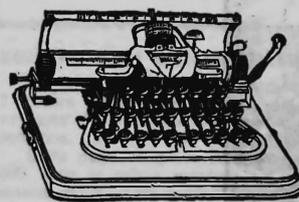
als Chef der kommerziellen Abteilung eines grösseren Geschäftes der
Baubranche. Kapitaleinlage erwünscht. — Offerten sub Chiffre Z. M. 7012
vermittelt die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (1649)

**Bureaux-,
Lager- und
Versandt-
Schachteln.**



Beste Einrichtung zur Fabrikation von
Verpackungen für **Massenartikel** (Falt-
schachteln), z. B. für Cigaretten-, Seifen-
und Teigwarenfabriken etc. (118)

G. Brieger, unterer Mühlesteig 4, Zürich I. — Telefon Nr. 44.

Die Blickensderfer

ist die einfachste und dauerhafteste
u. bietet die grössten Vorzüge gegen-
über allen erstkl. Klaviatur-Schreib-
maschinen (direkter Druck, sichtbare
und auswechselbare Schrift etc. etc.)
(1620) und kostet:

Mod. V (3 Ko.) mit Kasten für Reise Fr. 200

Mod. VII (5 Ko.) mit Kasten Fr. 300

bei günstigen Zahlungsbedingungen u.

Garantie. Man verlange ausführliche

Kataloge. Kolossaler Erfolg u. Absatz.

Telephon
2948.

Alleinverkauf für die Schweiz:
F. Seiler-Wethli, Zürich, Zeltweg 7. Telephon
2948.